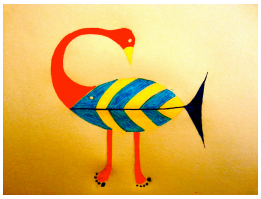

Kontakt : favo@volker-schlott.de ,
mobil +491795159610 V.Schlott 12209 Berlin Salzunger Pfad 20

F A V O 3

Bassklarinette , Altklarinette, Mbira,	Falk Breitkreuz	(D)
Sopran-Sax ,C-Melody-Sax , Cajon	Volker „Holly“ Schlott	(D)
Gesang , Beatbox, Percussion	Sander De Winne	(B)

FAVO -„Herzerwärmende Musik aus einem magischen Tanz zwischen der menschlichen Stimme und zwei atemberaubenden Holzblasinstrumenten - Musik aus der Welt, für die Welt“

Ist das Jazz, weil da vieles aus dem Moment entsteht ? Oder doch eher Klassik, weil sich die beiden so klangschön gespielten Blasinstrumente mit der eindrucksvollen Stimme kontrapunktisch kommentieren wie in einer Fuge ? Ist es Kammermusik oder Weltmusik ? (J..Engels)

„Ich habe selbst noch nicht analysiert, was da mathematisch abläuft- aber die Frequenzen von Bassklarinette und Sopransaxophon passen so gut zueinander, verschmelzen so optimal, wie ich es vorher noch nicht erlebt habe. Da scheint es ein magisches Geheimnis zu geben. Es sind einfach die Schwingungen zwischen den Instrumenten und der Stimme, aber auch die Schwingungen im Raum und in den Ohren der Zuhörer. Da muss man nichts mehr erklären. Das ist einfach Musik ! “ (V.Schlott)

Presse:

„ Alles fließt zusammen, alles wird ein Ton, ein Seufzer“ , hat Johann Gottfried Herder schon vor 200 jähren das Wesen der Musik beschrieben, es trifft exakt auf FAVO zu.

„ …Das Faszinierende an FAVO ist das völlige Verschmelzen der Instrumente und der Singstimme zu einem Gesamtklang, der eine völlig neue Klangwelt erschließt. Die in der tiefe brummende Bassklarinette und das Sopransaxophon überlagern sich und die Singstimme fügt sich stellenweise einstimmigen in diese Klänge ein wie bei einer Komposition von Keith Jarrett, dezent und einschmeichelnd, dann beschwingt, fast tänzerisch, jazzige Rhythmen, erzeugt von der Singstimme und dem Cajon.
Perfekte Lautmalerei begegnet in „ pink elephant“, wo die Stimme von Sänger De Winne mit verschiedensten Lauten wie ein Instrument behandelt wird. Ein toller Gegensatz das Lied „ Dat du min Leviten bist“, Text und Melodie in der Originalfassung, schlichter und ausdrucksstarker Gesang, dazu virtuose instrumentale Passagen von Sopransax und Altklarinette….. „

(Günter Greb, Früher Nachrichten 5/18)

Neben Eigenkompositionen erleben sie Bearbeitungen von:

A.Piazolla, Beatles ,J.S.Bach, Bobby Mc Ferrin, K.Jarrett, P. Metheney, H.Arlen, St. Swallow, J.Zawinul,

R.Beirach, S. Rodriguez u. a.

Band Bio :

2009 gegründet als DUO FAVO (Falk Breitkreuz- Volker Schlott)
2010 Ostafrika „GoetheTour „ Simbabwe, Burundi, Ruanda, Madagaskar, Tansania
2011 1. CD „ FAVO-Riten“ 204 + Festivaleinladung nach St.Petersburg „ Eremitage Theater“
2012 2. CD „ Aloha Oe“ ; erstmals als Gast Sander De Winne / Konzerte in D / Ch / A
2013 D-Tour mit Sander de Winne
2014 D-Tour mit Sander de Winne
2015 große D-Tour und Festival (July - Okt 15)
2015/16 Aufnahmen zur 1. gemeinsamen CD mit Sander De Winne bei NRW-records
2016/17 Release-Tour 3. CD „FAVO 3“ mit Sander De Winne / Festivals in Belgien / D
Eröffnung des Europäischen Jazzfestivals in Doha / Katar auf Einladung des Goethe-Instituts
2018/19 Tour in Zentralasien auf Einladung des Goethe-Instituts , (Kasachstan, Turkmenistan, Kirgisistan)
2020 Jan - Aufnahmen zur neuen 4. CD von FAVO mit Sander De Winne (B)
Release-Tour in D / B / NL
2021

ENGLISCH

FAVO - „ Heartwarming music arising from a magical dance between the human voice ant two breathtaking wind instruments.

Music from the world , for the world "

Is it Jazz because so much just happens in the moment?
Or is it rather classical music, for two beautifully played wind instruments and the impressive effortless voice commenting intertwining,
with one another as heard in a fugue! Or is it world music ? (J.Engels)

I haven´t yet analyzed it myself mathematically, what is really happening.
Frequencies of the Bassclarinet and the Sopranosax fit so perfectly together while they merge with the human voice in a way I´ve never experienced before.
There must be a magical secret. Yes, there is a magic that happens in the ears of our audiences when they hear what the voice says in dance with wind instruments. It´s a moment where nothing is left to be explained. it´s simply music ! (V.Schlott)

Besides self-composed songs, you'll experience adaptations of A. Piazolla, The Beatles, J.S. Bach, Bobby McFerrin, Ch. Corea, P. Metheney, H. Arten, St. Swallow and more.